

Nicht selbständig =

Abhängig von:

Selbständig =

Wer nicht als Angestellter arbeitet, sondern Dienstleistungen und Produkte auf eigene Rechnung vermarktet, ganz gleich ob als Freiberufler, Handwerker, Händler, Industrieller

Im Einkommenssteuergesetz

Einkünfte aus
Gewerbebetrieb

Einkünfte aus Land-
und Forstwirtschaft

Einkünfte aus
selbständiger Arbeit

Problem: Grenzlinie zwischen
Gewerbetreibenden und Freiberuflern
§6 Gewerbeordnung

Wichtig bei Freiberuflern:
Keine Handels-, Vermittlungs- oder
Produktionstätigkeit
→ Dann Einordnung als

Hier: Angehörige der
klassischen freien Berufe
(Katalogberufe §18 EStG)

Streit um den Freiberufler
Status in vielen IT-Berufen

Laut Partnergesellschaft haben
die freien Berufe im
Allgemeinen

- auf der Grundlage besonderer beruflicher Qualifikationen oder schöpferischer Begabung
- die persönliche, eigenverantwortliche und fachlich unabhängige Erbringung von Dienstleistungen höherer Art
- im Interesse der Auftraggeber und der Allgemeinheit zum Inhalt
- ➔ Im Mittelpunkt muss die Arbeitskraft des Chefs stehen (z. B. Arzt -> + Arzthelferin)
(Programmierer, Webdesigner; Berater, Trainer)

Geschäfte können in unterschiedlichen
Rechtsformen ausgeführt werden

Faustregel: Wann ist man Kaufmann laut HGB

- Umsatz >100.000 € (je nach Branche) oder 60.000 Gewinn pro Jahr
- Betriebsvermögen von mehr als 100.000 €
- Darlehen > 50.000 €
- Mehr als 1 Betriebsstandort
- Und mehr als 5 Mitarbeiter

Aber Kleinst (Kleinunternehmer)